



## Hygiene-Konzept für lobbykritische Stadtführungen

(Stand: 12. Juni 2020)

- Gruppengröße: 12 Personen plus Scout (Guide/Stadtführer\*in)
  - Wenn bekannt ist, dass Personen aus max. 5 Haushalten dabei sind, können Gruppen bis zu 15 Personen (plus Scout) aufgestockt werden. (In diesem Sinn „zählen“ auch Personen, die zwar nicht in einem Haushalt leben, aber aus anderen Gründen keinen Mindestabstand einhalten müssen. z.B. Lebensgefährt\*innen.)
- Die Personen müssen 1,5 m Abstand voneinander halten, wenn sie nicht aus dem selben Haushalt kommen.
  - Wir erheben bei der Anmeldung, wer im selben Haushalt wohnt. Diese Liste haben die Scouts dann dabei und können sie bei Kontrolle vorweisen.
  - Wir erheben von den Teilnehmenden (zusätzlich zur Mailadresse und dem Namen) eine Telefonnummer und eine Adresse pro Haushalt. Diese Daten bewahren wir zum Zweck der Möglichkeit einer Kontaktnachverfolgung 4 Wochen auf.
  - Bei Gruppen-Führungen (z.B. Schulklassen, Wahlkreisfahrten, Betriebsausflüge, etc.) sehen wir die Organisator\*innen der Gruppe in der Verantwortung, diese Daten zu erheben.
- Die Scouts tragen einen Gesichtsschutz (während des Sprechens zur Gruppe, also nicht zwingend zwischen den Stationen).
- Den Teilnehmenden empfehlen wir das Tragen eines Mund-Nase-Schutzes.
- Die Scouts tragen ein Fläschchen Desinfektionsmittel mit sich, mit dem sich auf Nachfrage Teilnehmende die Hände desinfizieren können.
- Die Scouts geben keine Materialien in die Hände der Teilnehmenden: keine Bilder, keine Unterschriften-Listen, kein Anschauungsmaterial.
- Wir verzichten auf jedes Händeschütteln.
- Hust- und Niesetikette ist einzuhalten.
- Wir halten uns bei der Tour ausschließlich außerhalb geschlossener Räume auf.
- Die Scouts haben dieses Hygiene-Konzept in ausgedruckter Form bei den Touren dabei.
- Kommunikation mit Teilnehmenden
  - Wir weisen auf Website und in Buchungsmails auf das Hygiene-Konzept hin. Dieses veröffentlichen wir auf der Website.
  - Wir bitten die Teilnehmenden, im Fall von Corona-typischen Krankheitssymptomen nicht an der Tour teilzunehmen.
  - Wir bitten die Teilnehmenden, uns schnellstmöglich Mitteilung zu machen, wenn sich nach der Tour herausstellt, dass sie mit dem Corona-Virus infiziert waren.



Initiative für  
Transparenz  
und Demokra-  
tie e.V.